

Germany-Hamburg: Networks
OJ S 134/2017 15/07/2017
Contract notice – utilities
Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft

Postal address: Steinstraße 20

Town: Hamburg

NUTS code: DE600 Hamburg

Postal code: 20095

Country: Germany

E-mail: guenther.wietig@hochbahn.de

Fax: +49 403288-2135

Internet address(es):

Main address: <https://www.hochbahn.de>

I.3. Communication

Access to the procurement documents is restricted. Further information can be obtained at:

<https://www.hochbahn.de/Ausschreibungen>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.6. Main activity

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Lieferung eines betrieblich-technischen Netzwerksystems für die HOCHBAHN.

II.1.2. Main CPV code

32400000 Networks

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die Hochbahn beabsichtigt ihr „betrieblich/technisches“ Netzwerk zu ersetzen.

Bei der HOCHBAHN wird netzwerktechnisch zwischen „allgemein-kommerziellen Netzen“ (a/k-Netz) und betrieblich-technischen Netzen (b/t-Netz) unterschieden. Die „a/k-Netze“ der HOCHBAHN verbinden im Wesentlichen die Bürokommunikationssysteme (Arbeitsplatzrechner), und kaufmännische Systeme in den Rechenzentren (z. B. SAP).

Die zum U-Bahn- und Bus-Betrieb benötigten technischen Systeme inklusive der dafür notwendigen Netzwerke werden vom HOCHBAHN Bereich Infrastruktur in Eigenregie betrieben, um Planung und Instandhaltung aus einer Hand mit entsprechend kurzen Wegen und Reaktionszeiten gewährleisten zu können.

Das zukünftige Netzwerk hat folgende Besonderheiten:

- Vernetzung von ca. 100 Standorten, basierend auf eigener LWL Infrastruktur,
- Vernetzung von IP-Kommunikation für Leitsysteme und andere,
- Voice over IP,
- Sprachübertragung für Audioanlagen,
- Videoübertragung für Überwachung.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE600 Hamburg

Main site or place of performance: Hamburg.

II.2.4. Description of the procurement

- Konzeptionierung und Planung eines betrieblich-technischen Netzwerksystems auf Basis vorhandener Kabelinfrastruktur,
- Planung, Lieferung und Montage eines betrieblich-technischen Netzwerksystems an ca. 100 Standorten im Hamburger Stadtgebiet,
- Planung, Lieferung und Montage einer zentralen OAM (Operation, Administration & Maintenance) Umgebung,
- Planung und Umsetzung der Migration vorhandener technischer Systeme in das neu zu liefernde Netzwerk,
- Dokumentation des betrieblich-technischen Netzwerksystems auf Basis von HOCHBAHN Vorgaben.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/03/2018 End: 30/04/2020

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 6Maximum number: 10

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Gem. den Ausschreibungsunterlagen/Lastenheft.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- a) Selbsterklärung eines Geschäftsführers oder Prokuristen, dass sich das Unternehmen nicht in einem laufenden Insolvenzverfahren befindet oder dieses abzusehen ist;
- b) Aktueller Auszug aus einem Handelsregister oder einem entsprechenden Firmenregister;
- c) Gültiger Nachweis entsprechender Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung;
- d) Gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes;
- e) Gültige Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Berufsgenossenschaft;
- f) Gültiger Nachweis zur Zahlung von Sozialversicherungsabgaben;
- g) Selbsterklärung eines Geschäftsführers oder Prokuristen, dass keine Ausschlussgründe GWB §§123, 124 gegen ihn oder seine Mitarbeiter vorliegen.

Alle geforderten Erklärungen/ Nachweise/Referenzen sind zwingend vorzulegen; ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert und kann zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. Die Auflistungen/Ausführungen sollen nach o. g. Reihenfolge kurz und prägnant zusammengefasst werden. Nur diese Informationen werden bei der Bieterauswahl berücksichtigt. Kann ein Unternehmen aus stichhaltigen Gründen die geforderten Nachweise nicht erbringen, so hat es andere, vom Auftraggeber als geeignet erachtete Belege vorzulegen. Sämtliche Nachweise/Erklärungen/Referenzen sind in deutscher Sprache vorzulegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- a) Vorlage entsprechender Bankauskünfte;
- b) Vorlage von Bilanzen oder Bilanzauskünften des Unternehmens der letzten 3 Geschäftsjahre;
- c) Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre;
- d) Aktuelle Wirtschaftsauskunft (D&B-Standardbericht, Creditreform- Auskunft oder vergleichbar)

Alle geforderten Erklärungen/ Nachweise/ Referenzen sind zwingend vorzulegen; ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert und kann zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. Die Auflistungen/ Ausführungen sollen nach o. g. Reihenfolge kurz und prägnant zusammengefasst werden. Nur diese Informationen werden bei der Bieterauswahl berücksichtigt. Kann ein Unternehmen aus stichhaltigen Gründen die geforderten Nachweise nicht erbringen, so hat es andere, vom Auftraggeber als geeignet erachtete Belege vorzulegen. Sämtliche Nachweise/ Erklärungen/ Referenzen sind in deutscher Sprache vorzulegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Mit dem Teilnahmeantrag verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung (Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit) des Bewerbers:

— Vorlage einer Referenzliste mit den bei anderen Verkehrsbetrieben in gleicher Art und Umfang erfolgreich durchgeführten Projekten

— Nachweis über eine Servicestelle in Deutschland, die rund um die Uhr zur Verfügung steht; Nennung der garantierten maximalen Zeit von der Benachrichtigung durch die HOCHBAHN bis zum Beginn einer Störungsbehebung vor Ort.

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

— Anzahl und Qualifikation der Mitarbeiter, die im Bereich Netzwerktechnik tätig sind

— Anzahl und Qualifikation der Mitarbeiter, die im Bereich Planung und Projektierung von Netzwerktechnik tätig sind

— Anzahl und Qualifikation der Mitarbeiter, die im Bereich Montage, Inbetriebnahme und Service von Netzwerktechnik tätig sind

Alle geforderten Erklärungen/ Nachweise/ Referenzen sind zwingend vorzulegen; ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert und kann zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führen. Die Auflistungen/ Ausführungen sollen nach o. g. Reihenfolge kurz und prägnant zusammengefasst werden. Nur diese Informationen werden bei der Bieterauswahl berücksichtigt. Kann ein Unternehmen aus stichhaltigen Gründen die geforderten Nachweise nicht erbringen, so hat es andere, vom Auftraggeber als geeignet erachtete Belege vorzulegen. Sämtliche Nachweise/ Erklärungen/ Referenzen sind in deutscher Sprache vorzulegen.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Gem. Ausschreibungsunterlagen.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Gem. Ausschreibungsunterlagen.

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerische Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter (falls zutreffend).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Keine.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated procedure with prior call for competition

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 25/08/2017 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer bei der Finanzbehörde Hamburg

Postal address: Große Bleichen 27

Town: Hamburg

Postal code: 20354

Country: Germany

Telephone: +49 4042823-1448

Fax: +49 4042823-2020

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Europäische Kommission, Generaldirektion Wettbewerb

Postal address: 200, Rue de Loi

Town: Brüssel

Postal code: B-1049

Country: Belgium

Telephone: +32 2991111

Fax: +32 2950138

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mit einem Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage nach der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach § 160, Abs. 3 Nr. 1 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der (in der Bekanntmachung benannten) Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer bei der Finanzbehörde Hamburg

Postal address: Große Bleichen 27

Town: Hamburg

Postal code: 20354

Country: Germany

Telephone: +49 4042823-1448

Fax: +49 4042823-2020

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/07/2017